Eine poetische Verführung , der niemand widerstehen kann

Jeanne lebt in der sch?nsten Stadt der Welt, in Paris, aber hat nicht viel Grund zur Freude. Das M?dchen ist traurig, denn von ihren Eltern erf?hrt sie weder Zuneigung noch Liebe. Nicht selten stellt sich Jeanne die Frage, warum sie eigentlich auf der Welt ist - ohne jemals eine Antwort darauf zu finden. Stattdessen zieht sie sich immer weiter in sich zur?ck und geht vollkommen in ihren (Tag-)Tr?umen auf. In solch einen platzt eines Tages Monsieur Paulin. Anfangs ist Jeanne schockiert ?ber das Auftauchen des Obdachlosen in ihrem Zimmer, aber zum Gl?ck f?r sie beide nicht sehr lange. Schon bald ist er ihr bester Freund, dem sie all ihre Sorgen anvertrauen kann. Schlie?lich versteht er wie kein Zweiter, wie Jeanne sich in Wahrheit f?hlt.

Jeanne macht es sich zur Aufgabe, Monsieur Paulins Leben zu retten, und zeigt ihm, wie man ein richtig guter Dieb wird - zumindest ein besserer, als er selber ist. Des Weiteren will sie ihm das Lesen beibringen und scheitert bei diesem Versuch kl?glich. Die Freundschaft ist f?r beide ein ganz besonderes Geschenk, f?r das sie so manches Risiko eingehen w?rden. Im Laufe der n?chsten Tage und Wochen wird der treue Paulin immer wichtiger f?r Jeanne - auch als sie vor dem Streit ihrer Eltern in die Stra?en von Paris und zu Monsieur Paulin fl?chtet. Er bringt ihr bei, wie man als Obdachloser ?berlebt, und zeigt ihr die sch?nen Dinge des Lebens. Aber eines Tages ist Jeannes Freund verschwunden und l?sst das verzweifelte M?dchen allein zur?ck ...

Eigentlich ist Musik das Leben von Damien Luce, aber die Schriftstellerei wird auch bald ein wichtiger Bestandteil seines Alltags sein. Der Franzose ist ein ganz gro?es Talent, denn er macht Literatur zu einem ergreifenden Erlebnis, das das Herz vor Freude h?pfen l?sst und den Leser unglaublich gl?cklich macht - genauso wie sein erster Roman "Monsieur Paulin und ich", mit dem der Autor ganz gro?e Leidenschaft in den tristen Alltag bringt. Bei der Lekt?re muss man gleichzeitig lachen und weinen, dass es eine einzige Freude ist. Selten hat man das gro?e Vergn?gen, solch ein Leseereignis in den H?nden zu halten und darin so lange zu schm?kern, bis man alles um sich herum vergessen hat. Luce ist einfach fabelhaft darin, einen Genuss f?r die Ewigkeit zu schaffen.

"Monsieur Paulin und ich" ist ein poetisches Kunstwerk, das von viel Gef?hl zeugt und das Leserherz zu bet?ren wei?. Damien Luce ist ein wundervoller Autor und sein Deb?troman wahrlich ein Meisterst?ck, f?r das man so manche S?nde begehen w?rde.

Susann Fleischer 19.11.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info